

Franziskusweg Teil 3

Die Toskana und Umbrien wandernd erleben

Entdecken Sie die Schätze Italiens während dieser Wanderreise durch die Südtoskana und Umbrien! Liebliche Hügel, von Zypressen gesäumte Alleen und prächtige Landhäuser. Kunstschätze, kulturelle Sehenswürdigkeiten und Städte mit mittelalterlichem Flair. Die Toskana gilt nicht umsonst seit vielen Jahrhunderten als Sehnsuchtsziel.

Ebenso facettenreich und nicht weniger bezaubernd präsentiert sich auch die Region Umbrien, das „grüne Herz“ Italiens. Wohin man seinen Blick hier auch schweifen lässt, erwarten einen selbst im Hochsommer sattgrüne Hügellandschaften, an die sich historische Städtchen schmiegen. Bei dieser Reise jagt ein Postkartenmotiv das nächste.

Reisetermin: 26.04.–03.05.2025 | mit Dr. Maria Kryza-Gersch



Das Besondere an dieser Oliva-Wanderreise:

- Wanderungen durch unberührte Natur
- Stadtrundgang in Arezzo, bekannt als Drehort für „Das Leben ist schön“
- Schifffahrt am Lago Trasimeno/Passignano sul Trasimeno
- Grandiose Pilgerstadt Assisi
- Gäste: 15–25

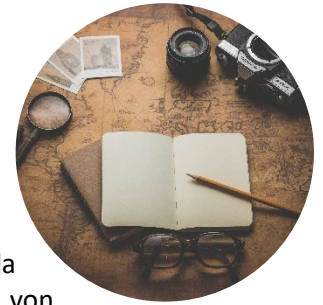
Unser Reiseprogramm

1. Tag, Samstag, 26.04.2025: Anreise in die Toskana, Arezzo

Abfahrt gemäß Reisedetail-Info, vorbei an Udine nach Arezzo. Die mittelalterliche Stadt Arezzo mit ihrer gleichnamigen Provinz liegt abseits vom Touristentrubel. In Arezzo ist die traditionelle Geschichte allgegenwärtig. Hier finden Sie noch das ursprüngliche Italien. Der zentrale Platz der Stadt ist die Piazza Grande mit ihrem Arkadengang und den urigen Cafés. Am frühen Abend unternehmen wir eine Stadtbesichtigung (u.a. die Kirche San Francesco mit den Fresken von Piero della

Francesca) zu Fuß und genießen das unvergleichliche Flair von

Arezzo. Abendessen und Nächtigung im sehr guten 4*Hotel Minerva. (-/-/A)



2. Tag, Sonntag, 27.04.: Wanderung um La Verna

Am Morgen unternehmen wir einen Rundgang durch Arezzo, anschließend geht es weiter nach La Verna, von wo aus unsere Wanderung auf den Klosterberg startet. Im Felsenkloster auf dem „heiligsten Berg der Welt“ haben wir ausreichend Zeit, die vielen Stätten zu erkunden, an denen sich Franziskus gerne aufgehalten hat und wo er im Jahr 1224 die Wundmale Christi empfangen haben soll. Wer möchte, kann an einem Chorgebet oder einer heiligen Messe teilnehmen oder eine kleine Wanderung auf den Monte Penna machen. (F/-/A) Ca.

6,5 km / Dauer ca. 3 Stunden

3. Tag, Montag, 28.04.: Wanderung Monte Malbe – Corciano

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus nach Corciano, von wo aus unsere nächste Wandertour startet. Wir wandern vorbei am Kloster der Kapuziner (Cappuccini), von wo aus ein idyllischer Pfad durch Wälder und Weinberge führt. Nach Erreichen des höchsten Punkts dieser Tour, des Trinità-Hügels, kommen wir zurück nach Corciano, wo wir schon in einer schönen Trattoria zu einer Jause und Weinverkostung erwartet werden (ca. 12 km, ca. 4 Stunden – einfache Tour). Am späten Nachmittag Fahrt zu unserem Hotel für die kommenden Tage, Abendessen und Nächtigung wie am Vortag. (F/L/A)

4. Tag, Dienstag, 29.04.: Wanderung am Trasimeno-See

Unser heutiger Ausgangspunkt ist Castel Rigone, nordöstlich des Lago Trasimeno gelegen. Wir wandern im Schatten von Wäldern und zwischen Weinbergen und Olivenhainen nach Passignano sul Trasimeno, am gleichnamigen See gelegen. (ca. 12 km / ca. 3 Stunden – einfache Tour). Mit dem Schiff setzen wir dann über auf die Isola Maggiore, wo wir eine Wanderung durch die typische mediterrane Vegetation unternehmen. Rückfahrt mit dem Schiff nach Passignano und mit dem Bus retour ins Hotel. Abendessen und Nächtigung wie am Vortag. (F/-/A)



5. Tag, Mittwoch, 30.04.: Cortona – Passignano sul Trasimeno

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus nach Cortona, eines der schönsten Bergdörfer der Toskana. Nach einer kurzen Stadtbesichtigung unternehmen wir unsere erste Wanderung entlang der alten Römerstraße (ca. 10 km, 3 Stunden – einfache Tour). Wir wandern durch idyllische Weinberge und genießen fantastische Ausblicke auf das Bergdorf Cortona. Am frühen Nachmittag Fahrt zur bekannten Einsiedelei Le Celle. Das Kloster **Le Celle** ist eine franziskanische Einsiedelei, die auf eine Gründung des heiligen Franz von Assisi im Jahr 1211 zurückgeht. Franziskus kam 1211 auf einer Wanderung ins Gebiet von Cortona. Als er einen Rückzugsort zum Gebet suchte, bot ihm der junge Adelige Guido Pagnottelli das Gelände der heutigen *Celle* an, damals unbebaut und menschenleer. Franziskus veranlasste den Bau einer ersten Cella, wo Guido,

selbst für die franziskanische Bewegung gewonnen, mit einigen Brüdern das Ordensleben aufnahm. Abendessen und Nächtigung wie am Vortag. (F/-/A)

6. Tag, Donnerstag, 01.05.: Friedensweg – Wanderung Valfabbrica–Assisi

Auf dem sogenannten Friedensweg wandern wir von Valfabbrica nach Assisi. Wir starten bei der idyllisch gelegenen Burg von Valfabbrica und gehen durch mystische Wälder und über stille Feldwege. Bevor wir in Assisi ankommen, ist noch ein letzter kurzer Anstieg zu meistern. Dann erreichen wir kurz vor unserem Ziel die beeindruckende Basilika Santa Maria degli Angeli aus dem 16. Jh. In ihrem Inneren beherbergt sie die kleine Kapelle Portiuncula, deren Bau eine Herzensangelegenheit des hl. Franziskus war. Genau hier gründete er vor fast 800 Jahren den Franziskanerorden. Abendessen und Zimmerbezug im 4* Grand Hotel Assisi im Zentrum von Assisi. Gehzeit: ca. 4,5 h | ca. 18 km | +400/-380 hm (F/-/A)

7. Tag, Freitag, 02.05.: Franziskusweg – faszinierendes Assisi

Nach unserem Frühstück unternehmen wir eine malerische Wanderung im Hinterland von Assisi. Vom winzigen Ort Pale wandern wir auf schmalem Pfad hinauf zu der inmitten einer steilen Felswand gelegenen Einsiedelei Santa Maria Giacobbe und dann durch Olivenhaine hinab zu einem Naturlehrpfad, der wunderbar durch das idyllisch grüne Tal des Menotre führt. Kaskaden, Wasserfälle und malerische Grotten liegen am Weg. Danach besuchen wir die bekannteste Sehenswürdigkeit Umbriens, Assisi, die Geburts- und Wirkungsstätte des heiligen Franziskus, und erkunden diese im Rahmen einer spektakulären Stadtführung. Bereits zwei Jahre nach Franziskus' Tod wurde 1228 über seinem Grab mit dem Bau der mächtigen Doppelbasilika begonnen, die vor allem aufgrund des überreichen Freskenschmucks zu den bedeutendsten kirchlichen Bauwerken des Christentums zählt. Eine Besichtigung der Ober- und Unterkirche kann sich nur auf einige Werke konzentrieren. Die Piazza del Comune mit mittelalterlichem Zunfthaus und weiteren Palazzi eignet sich perfekt für eine Pause in einem der Straßencafés. Abendessen und Nächtigung in Assisi. (F/-/A)

8. Tag, Samstag, 03.05.: Heimreise

Nach dem Frühstück verlassen wir die Region Umbrien und treten die Heimreise an. Und viele werden beim Abschied denken: Hier komm' ich gerne wieder her! (F/-/-)

Schwierigkeitsgrad der Wanderungen/Wanderprofil:

Meist gute Wege, Trittsicherheit erforderlich, Schwindelfreiheit nicht erforderlich

Unsere Empfehlungen:

- Rucksack mit 20 Liter Volumen
- knöchelhohe Bergschuhe mit Profilsohle
- Wasserflasche mit 1 Liter Fassungsvermögen
- zweckmäßige Wanderbekleidung
- warme Zusatzbekleidung wie Pullover, Mütze, Handschuhe
- Regenschutz (auch für Rucksack)
- Sonnenschutz (Kopfbedeckung, Sonnencreme usw.)
- kleine Snacks (Müsliriegel etc.)
- persönliche Medikamente
- persönliche Papiere (Reisepass etc.)
- Wanderstöcke als Gehhilfe
- Fotoausrüstung
- bequeme Schuhe
- Funktionsunterwäsche, wasserdicht, atmungsaktiv, Überhose



Reisen mit Morena Mortaro, örtliche Reiseleitung

Morena Mortaro hat an der Universität ihrer Heimatstadt Perugia Deutsch studiert. Ihre Sprachkenntnisse konnte sie bei einem Auslandsaufenthalt in Berlin vervollkommen. Sie führt seit vielen Jahren mit Leidenschaft die Gäste von OLIVA Reisen durch das wunderschöne Umbrien und die unbekannte Toskana.

Enthaltene Leistungen:

- Busanreise ex Wien via Südautobahn, Graz, Klagenfurt im modernen Reisebus
- 2 Nächte im 4*Hotel Minerva, Arezzo/Zentrum
- 3 Nächte im 3*Hotel superior El Patio, Corciano
- 2 Nächte im 4*Hotel Cristallo, Assisi/Zentrum
- 7 x Halbpension (Frühstücksbuffet + Abendmenü)
- Gepäcktransport
- Oliva-Pilgerbegleitung: Dr. Maria Kryza-Gersch
- Örtliche deutschsprachige kulturelle Begleitung: Morena Mortaro
- Stadtführungen in Assisi und Perugia
- Umfassende Reiseunterlagen
- Alle Steuern und Gebühren

Preis pro Person im Doppelzimmer EUR 1.370,-

Preis pro Person im Einzelzimmer EUR 1.580,-

Nicht enthaltene Leistungen:

- Reise- und Stornoversicherung
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder, Mahlzeiten, welche nicht angeführt sind

Einreisebestimmungen: Gültiger Reisepass

Gesundheitsbestimmungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt in Europa die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter +43 (1) 40 383 43 bzw. www.reisemed.at. Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich entweder Ihren Hausarzt oder das jeweilige Gesundheitsamt. Wir weisen darauf hin, dass alle Reiseteilnehmer in angemessener körperlicher Verfassung sein müssen.

Sie haben noch Fragen? – Gerne sind wir für Sie da!

Buchung & Kontakt: OLIVA Reisen | Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz, Austria |

+43 (0) 316/29 109 52 | mail@olivareisen.at | www.olivareisen.at |

Montag–Freitag | 09.00 Uhr–12.00 Uhr und 12.30 Uhr–15.00 Uhr

Veranstalter: OLIVA Reisen, GISA-Zahl 19872964

**Diese Informationen wurden mit viel Sorgfalt zusammengestellt.
Für Vollständigkeit und Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden.
Programmänderungen vorbehalten.**